Die Auftraggeber einer Online-Videothek haben eine erste Vorstellung, wie eine Benutzerverwaltung aussehen und welche Funktionen es geben soll. Ein Entwickler macht sich in einem Gespräch diesbezüglich folgende Notizen:

Um die Funktionen der Online-Videothek zu nutzen, müssen Kunden sich zuerst einloggen. Dabei wird der Benutzerstatus überprüft. Die Kunden können anschließend Filme ausleihen, oder ihr Guthaben auffüllen. Bei der Ausleihe wird das Alter des Kunden mit der FSK-Angabe des Films abgeglichen und gegebenenfalls die Ausleihe des Films verweigert. Für die sichere Online-Zahlung bei der Guthabensauffüllung verwendet das System den externen Dienstleister "SuperPay".

Ein Administrator soll (ebenfalls nach einem Login) in der Lage sein, aus Kulanz direkt das Guthaben der Kunden zu erhöhen.

Der Administrator kann ferner Benutzer sperren, wenn Sie gegen die AGB verstoßen haben. In diesem Fall kann ein Benutzer sich nicht mehr am System anmelden. Ein Anmeldeversuch wird mit einer entsprechenden Meldung abgebrochen.

a) Erstellen Sie für obige Notizen ein Use Case-Diagramm, das die relevanten Anwendungsfälle darstellt und untereinander in Beziehung setzt. Identifizieren Sie die relevanten Akteure. Wenn es sinnvoll ist, verwenden Sie jede der drei möglichen Beziehungen zwischen Anwendungsfällen.

